



**26.10.
Tag der
offenen
Tür**

10 bis 17 Uhr, Landhaus

Foto: Land Tirol/Simon Rainer

Motto: Ehrenamt

Entdecken Sie auf dem Freiwilligenpfad und bei den Einsatzorganisationen Möglichkeiten, sich ehrenamtlich zu engagieren.

■ Seite 4

Herzlich willkommen!

Nutzen Sie die Gelegenheit, die Mitglieder der Landesregierung und des Landtags persönlich zu treffen und ins Gespräch zu kommen.

■ Seiten 9 und 17

Familienprogramm

Mitmach- und Quizstationen laden Groß und Klein zum Ausprobieren ein. Freuen Sie sich auf Kasperl & Co sowie zwei Blutschink-Familienkonzerte.

■ Seite 12

Starten Sie beim Infostand!

Wer gibt Auskunft zu welchen Themen? Wo finde ich die Büros der Regierungsmitglieder? Welche Führungen werden angeboten und wann fahren die Shuttlebusse? Für Fragen aller Art ist der Infostand im Foyer (Erdgeschoss) Ihre erste Anlaufstelle. Übrigens: Wenn Sie mit einem VT-Einzelticket angereist sind, können Sie Ihr Ticket beim Infostand stempeln lassen bzw. die Rückfahrt digital aktivieren, sodass Sie kostenlos nach Hause fahren. Ebenfalls beim Infostand zu finden: Tickets für Führungen, Einwerf-Boxen für das Tag-der-offenen-Tür-Gewinnspiel und das Öffi-Gewinnspiel.

Gratis-Shuttlebus



Nach dem Besuch des Landhauses weiter zu einem der Tiroler Landesmuseen oder zum Flughafenfest? Am Nationalfeiertag stehen ganztägig kostenlose Shuttlebusse zur Verfügung, die Sie komfortabel von A nach B bringen. Bei freiem Eintritt können das Museum im Zeughaus, das Tiroler Volkskunstmuseum, die Hofkirche, das Tirol Panorama mit Kaiserjägermuseum sowie das Flughafenfest besucht werden.

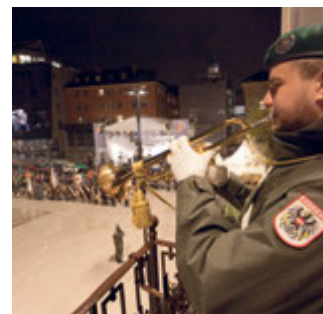
Zum Tirol Panorama mit Kaiserjägermuseum – Haltestelle Triumphpforte (Sonderfahrt): halbstündlich von 10.30 bis 17 Uhr, retour zum Landhausplatz von 10.45 bis 17.15 Uhr

Zum Zeughaus – Haltestelle Bozner Platz (Sonderfahrt): halbstündlich von 10.30 bis 16.30 Uhr, retour zum Landhausplatz von 10.51 bis 16.51 Uhr

Zum Flughafen: Shuttle zwischen Hauptbahnhof und Flughafen (SH3) inklusive Haltestelle Triumphpforte:

Abfahrt Triumphpforte zwischen 9.35 und 16.05 Uhr
alle 10 bis 15 Minuten

Abfahrt Flughafen zwischen 10.01 und 17.29 Uhr
alle 10 bis 15 Minuten



Großer Österreichischer Zapfenstreich am 25. Oktober

Wenn die Trompete vom Balkon des Landhauses erklingt und am Landhausplatz Abordnungen des Österreichischen Bundesheers, der Tiroler Schützen sowie der Tiroler Musikkapellen aufmarschieren, ist es wieder soweit: der Große Österreichische Zapfenstreich geht über die Bühne.

Dieser findet traditionell am Vorabend des Nationalfeiertags, also am 25. Oktober, ab 19 Uhr statt. Gestaltet wird die Zeremonie heuer von der Militärmusik Tirol, der Musikkapelle Navis, der 6. Gebirgsbrigade als Ehrenkompanie des Österreichischen Bundesheers, der Ehrenkompanie Navis sowie Abordnungen der Tiroler Traditionsverbände.

BesucherInnen sind herzlich eingeladen! Die gesamte Zeremonie kann auch auf der Website des Landes [tirol.gv.at](https://www.tirol.gv.at) oder auf dem Youtube-Kanal des Landes ([youtube.com/unserlandtirol](https://www.youtube.com/unserlandtirol)) live mitverfolgt werden.

Ein(Blick) ins Landhaus

Das Landhaus steht der Bevölkerung immer offen. Am Nationalfeiertag öffnen sich die Türen für einen besonderen Anlass inklusive eines abwechslungsreichen Programms für Groß und Klein. Was würde man so nicht im Landhaus erwarten und was sollte man nicht verpassen? Wir haben bei Landeshauptmann Anton Mattle und Landtagspräsident Jakob Wolf nachgefragt.

Ein Raum, den viele sonst nie sehen:

LH Mattle: „Auch wenn unsere Türen immer offenstehen: Beim Tag der offenen Tür gibt es einen anderen Einblick in unsere Arbeitsplätze und Büros, Sitzungsräume und das verwinkelte Landhaus.“

LTP Jakob Wolf: „Den mit prachtvoller Stuckatur ausgestatteten Rokokosaal, wo normalerweise die Landtagsausschüsse tagen, sieht man sicherlich nicht jeden Tag.“

Eine Geschichte, die kaum jemand kennt:

„Warum der Parissaal in meinem Bürotrakt nichts mit Paris, sondern mit Griechenland zu tun hat.“

„Was die Putto-Figuren mit Ritterhelm oder Bischofsstab im Sitzungssaal mit unseren heutigen Abgeordneten zu tun haben.“

Etwas, das überrascht:

„Die große Bandbreite an Informations- und Mitmachmöglichkeiten und der Freiwilligenpfad im Landhaus.“

„Welche Rolle der Landesrechnungshof und die Landesvolksanwältin für unsere Tiroler Demokratie spielen.“

Ein Moment, den man nicht verpassen sollte:

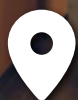
„Für mich ist es stets ein besonderer Moment, wenn sich die Türen meines Büros öffnen und ich zahlreiche Familien persönlich begrüßen darf. Die Eröffnung um 10 Uhr mit der Musikkapelle und die Cobra-Vorführungen sind zwei Highlights.“

„Die Gelegenheit zu ergreifen, mit Abgeordneten aller Landtagsklubs über aktuelle Themen zu sprechen, aber auch konkrete Anregungen zu deponieren.“

Anton Mattle
Landeshauptmann

Jakob Wolf
Landtagspräsident





**Großer Saal,
Erdgeschoss,
im Landhaus**

Der **Freiwilligenpfad.** Ihr Weg ins **Ehrenamt!**

Tirol lebt vom Miteinander. Tausende Menschen schenken anderen ihre Zeit, ihr Wissen und ihre Fähigkeiten – in sozialen Einrichtungen, Vereinen, Kultur, Sport, Natur- und Umweltschutz oder bei Einsatzorganisationen. Beim Tag der offenen Tür führt der Freiwilligenpfad mitten hinein in diese Vielfalt. Vorbeischauen, ausprobieren, ins Gespräch kommen – und vielleicht gleich das passende Ehrenamt finden.



START: Großer Saal + Saalerweiterung Nord

Ob Radio, Bücherei, Hospiz, Musik, Pflege oder Nachbarschaftshilfe: Im und rund um den Großen Saal zeigt sich, wie vielseitig freiwilliges Engagement in Tirol ist.

FREIWILLIGENZENTREN Noch keine Ahnung, was zu Ihnen passt?

Die Informationsplattform Ehrenamt und die Freiwilligenzentren geben einen kompakten Überblick, beantworten Fragen und zeigen konkrete Projekte auf. Die Freiwilligenzentren Wipptal und Osttirol bringen unter anderem die Erfahrungen aus „2 Lächeln auf großer Tour“, eine Saatgutbibliothek und weitere Projekte mit.





FREIRAD – FREIES RADIO INNSBRUCK **Radio selbst gemacht!**

Wie funktioniert ein Freies Radio, bestehend aus größtenteils ehrenamtlichen RedakteurInnen, und was braucht es, um selbst RadiomacherIn zu werden? Beim Stand von FREIRAD kann man das mobile Außenstudio testen, ins Mikrofon sprechen, das Mischpult bedienen und eine eigene Anmoderation texten.



TIROLER HOSPIZ- GEMEINSCHAFT **Da sein, wenn es zählt.**



Tiroler Hospiz
Gemeinschaft

Ehrenamt in der Hospizbewegung ist vielseitig, tatkräftig und sinnstiftend. Freiwillige begleiten schwerkranke und sterbende Menschen sowie deren Angehörige. Am Stand erfahren Interessierte, wie dieses Engagement aussieht.



ÖFFENTLICHE BÜCHEREIEN **169 Orte voller Geschichten**

Tirols öffentliche Büchereien sind Orte des Lernens, der Begegnung und der Kultur. Am Stand warten Glücksrad, Buch-Upcycling und Kamishibai-Bilderbuchtheater (ein japanisches Papiertheater) – für neugierige Kinder und Erwachsene.



TIROLER SCHÜTZEN **Treffsicher im Ehrenamt**

Der Bund der Tiroler Schützenkompanien stellt seine Aktivitäten und die Schützentradition vor. Beim Laserstand kann die eigene Treffsicherheit getestet werden.



MUSIK, CHOR, TRACHT **Ehrenamt mit Taktgefühl**

Blasmusik, Chorgesang, Tracht, Volkstanz und „Schuhplatteln“ gehören zu Tirol – und vieles davon wird durch ehrenamtliches Engagement getragen. Im Großen Saal stellen der Tiroler Blasmusikverband, der Chorverband Tirol und der Tiroler Landestrachtenverband ihre Arbeit vor. Mit musikalischer Umrahmung und Trachtenpräsentation.



LANGZEITPFLEGE **Gemeinsam statt einsam**

Die Abteilung Pflege des Landes informiert: Welche Aufgaben können Ehrenamtliche in der Langzeitpflege übernehmen? Wie funktioniert die Zusammenarbeit mit Pflegefachkräften und Angehörigen? Und in welchen Einrichtungen gibt es Möglichkeiten, sich einzubringen?

Meraner Innenhof, Landhausplatz, Wilhelm-Greil-Straße

Mitmachen ausdrücklich erwünscht

Auf dem Freiwilligenpfad wird Ehrenamt zum Erlebnis: reparieren, forschen, sich sportlich austoben, die Natur schützen oder anderen Menschen helfen.



Ohne Ehrenamt kein Vereinssport

TrainerInnen, ÜbungsleiterInnen, OrganisatorInnen und viele weitere helfende Hände halten den Vereinssport am Laufen. In der Wilhelm-Greil-Straße kann man selbst aktiv werden: Der ASKÖ lädt zu Ringwurf, Cornhole und einem Parcours mit Slackline ein. Die SPORTUNION bringt unter anderem ein Riesen-Jenga und „4 gewinnt“ mit. Beim ASVÖ stehen Mini-Tischtennis und Speedstacking am Programm.



Reparieren statt wegwerfen

Wenn ein Gebrauchsgegenstand kaputtgeht, muss er nicht automatisch im Müll landen. Beim Repair-Café unterstützen ehrenamtliche ExpertInnen Interessierte dabei, Defektes wieder zum Laufen zu bringen. Was leicht transportiert werden kann, können Sie auch gerne mitbringen!



Ehrenamt für Tirols Natur

Die Tiroler Bergwacht zeigt, was sie macht und warum freiwilliges Engagement zum Schutz von Natur und Landschaft wichtig ist. BesucherInnen können mit Bergwacht-Mitgliedern ins Gespräch kommen und mehr über ihre Aufgaben und ihre Ausbildung erfahren. Besonderes vierbeiniges Highlight: die Diensthundestaffel.





Fahrspaß ohne Reue

Wie verändert Alkohol die Wahrnehmung? Wie schnell reagiert man? Mit Rauschbrillen, Reaktionsaufgaben und einem Mopedsimulator sensibilisiert der ARBÖ für Gefahren im Straßenverkehr.



VR-Lawinenrettung

Wie fühlt es sich an, bei einer Lawinenrettung dabei zu sein? Das können Interessierte mittels Virtual-Reality-Brille erfahren.



Drohneneinsatz des Landes

Drohnen können bei Ereignissen schnell wertvolle Bilder aus der Vogelperspektive liefern und die Dokumentation unterstützen. Beim Tag der offenen Tür zeigt das Krisen- und Gefahrenmanagement des Landes, wie Drohnen eingesetzt werden und welche Möglichkeiten die Technik bietet.

Führungen mit Gebärdensprachdolmetschung

Die Rundgänge führen zu folgenden Stationen: Repair-Café, Landtagsdirektion, Servicestelle Diskriminierungs- und Barrierefreiheit des Landes für Menschen in Tirol, Landwirtschaftliches Schulwesen und Landwirtschaftsrecht: Tierschutz macht Schule, Tiroler Patientenvertretung: Informationen über Patientenrechte sowie öffentliche Büchereien in Tirol.

Wann:

10 Uhr: Eröffnung

10.20 Uhr: Servicestelle Gleichbehandlung und Antidiskriminierung

11 Uhr: Führung Tiroler Landtag

11.45 Uhr: Führung Georgskapelle

13 Uhr: Tierschutz macht Schule (Treffpunkt Infostand Foyer EG)

13.30 Uhr: Öffentliche Büchereien in Tirol (Treffpunkt Infostand Foyer EG)

14 Uhr: Tiroler Patientenvertretung (Treffpunkt Foyer 1. Stock)

14.30 Uhr: Repair Café (Landhausplatz)

15 Uhr: Kasperl (Bühne Landhausplatz)

15.50 Uhr: Bluatschink-Familienkonzert (Bühne Landhausplatz)

Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung am Infostand im Foyer (Erdgeschoss).

Gut zu wissen

Eine Gebärdensprachdolmetschung wird am Tag der offenen Tür auch bei der Eröffnung durch LH Anton Mattle um 10 Uhr, bei dem Familienkonzert von Bluatschink sowie der Kasperl-Vorführung angeboten.

Bereit, wenn Hilfe gebraucht wird

Auch die Einsatzorganisationen sind entlang des Freiwilligenpfads vertreten und präsentieren Fahrzeuge, Ausrüstung und Einsatzmöglichkeiten. Kinder aufgepasst: Wer in einem Hubschrauber sitzen will – beim Tag der offenen Tür gibt's die Gelegenheit!



Programmhighlights:

10.45 & 14.25 Uhr: Vorführung des Einsatzkommandos Cobra

14.45 Uhr: Bühnenshow der Diensthunde der Tiroler Bergwacht

Rotes Kreuz

Ein Blick in den Rettungsalltag

📍 Meraner Innenhof

Das Rote Kreuz stellt im Meraner Innenhof ein neues Rettungsfahrzeug vor – Glücksrad und Fotobox inklusive.

Bergrettung

Hoch hinaus für andere

📍 Landhausplatz (Südseite)

Die Bergrettung Tirol stellt ihre Aufgaben vor – und bringt einen aufblasbaren Kletterturm mit. BesucherInnen können damit selbst ein wenig Höhenluft schnuppern.

Höhlenrettung

Retten, wo es eng und dunkel ist

📍 Landhausplatz (Südseite)

Die Österreichische Höhlenrettung macht ihre Arbeit besonders anschaulich: Geplant sind eine Schlupfbox für echtes Höhlenfeeling, Strickleitersteigen und Vorführungen zur Kameradenrettung.

Weiters mit dabei sind:

- Österreichisches Bundesheer
- Berufsfeuerwehr Innsbruck und freiwillige Feuerwehr
- Johanniter
- Grubenwehr
- Samariterbund
- Polizei und Cobra
- Wasserrettung



Im Landhaus begrüßen Sie LH Anton Mattle (Mitte) und seine RegierungskollegInnen (von li.): René Zumtobel, Cornelia Hagele, Philip Wohlgemuth, Josef Geisler, Eva Pawlata und Mario Gerber.

Herzlich willkommen!

Die Mitglieder der Tiroler Landesregierung freuen sich auf Ihren Besuch – ob in ihren Büros oder auf dem Veranstaltungsgelände. „Nutzen Sie die Gelegenheit, persönlich mit uns ins Gespräch zu kommen und einen Einblick in unsere Arbeit zu gewinnen“, sagt LH Anton Mattle.

LH Anton Mattle

🕒 10.30 bis 12 Uhr und
14 bis 16 Uhr

📍 1. Stock, B112

1. LHStv Philip Wohlgemuth

🕒 10.30 bis 12 Uhr und
14 bis 16 Uhr

📍 1. Stock, B104

2. LHStv Josef Geisler

🕒 11 bis 12 Uhr und
14 bis 15 Uhr

📍 1. Stock, B203

Landesrat Mario Gerber

🕒 10.30 bis 12 Uhr und
14 bis 16 Uhr

📍 1. Stock, B122

Landesrätin Cornelia Hagele

🕒 11 bis 12 Uhr und
13 bis 14 Uhr

📍 2. Stock A204

Landesrätin Eva Pawlata

🕒 10.30 bis 12 Uhr und
13.30 bis 15 Uhr

📍 3. Stock A327

Landesrat René Zumtobel

🕒 10.30 bis 13.30 Uhr

📍 3. Stock A314

Offene Türen und viele Serviceangebote

📍 Festsaal, 1. Stock

Beim Tag der offenen Tür gibt es nicht nur viel zu entdecken, sondern auch einiges zu erledigen: Sie können Ausweise beantragen, sich über Fördermöglichkeiten oder Kinderbetreuung informieren und digitale Services kennenlernen.

FörderTour des Landes

Ob Pflege, Mindestsicherung, Wohnbauförderung oder Schulkostenbeihilfe: Bei der FörderTour beraten FachexpertInnen kostenlos und ohne Termin zu Förderungen in unterschiedlichen Bereichen – nicht nur direkt vor Ort in den Bezirken, sondern auch beim Tag der offenen Tür. **Bei Bedarf können Sie Ihren Förderantrag gleich direkt vor Ort stellen.**

Abteilung Soziales

- Mindestsicherung
- Unterstützung in existenzbedrohlichen Notlagen
- Unterstützung für Kriegsopfer und Menschen mit Behinderungen

Abteilung Gesellschaft und Arbeit

- Arbeitsmarktförderungen
- Generationenförderungen
- Integrationsförderungen
- Jugendförderungen

Abteilung Wohnbauförderung

- Unterstützungen bei Sanierung
- Unterstützung bei Errichtung/ Ersterwerb eines Wohnobjekts
- Unterstützungen beim Erwerb einer gebrauchten Wohnung
- Mietzins- und Wohnbeihilfe

Abteilung Inklusion und Kinder- und Jugendhilfe

- Angebote der Tiroler Behindertenhilfe
- Förderungen für Menschen mit Behinderungen

Abteilung Pflege

- Unterstützungen bei alters- und pflegebedingten Umbaumaßnahmen
- Mobile Pflege
- Stationäre Pflege
- Kurzzeitpflege

Alle Informationen zur FörderTour sowie die Termine in Ihrem Bezirk finden Sie unter:

🔗 tirol.gv.at/foerdertour



Gut informiert rund um Ihre Patientenrechte

Bei der Tiroler Patientenvertretung erhalten Sie Informationen zu Patientenrechten sowie zu Patientenverfügung, Sterbeverfügung und zur elektronischen Gesundheitsakte (ELGA). Beim Tag der offenen Tür können Sie sich über die Angebote informieren und sich Antworten auf Ihre persönlichen Fragen holen.

Pass, Führerschein, Personalausweis & Co

Sie brauchen einen neuen Ausweis? Dann kommen Sie zum mobilen Pass- und Führerscheinamt der BH Innsbruck. Vor Ort steht außerdem eine Fotobox bereit, falls Sie kein Passbild dabei haben.

Fotos können kostenlos und direkt vor Ort erstellt werden.

Für einen neuen Ausweis benötigen Sie:

Reisepass

- Alter Reisepass
- Passfoto (nicht älter als sechs Monate und den EU-Passkriterien entsprechend)
- Kosten: 112 Euro

Personalausweis

- Alter Personalausweis
- Passfoto (nicht älter als sechs Monate und den EU-Passkriterien entsprechend)
- Kosten: 91 Euro

Führerschein

- Alter Führerschein
- Passfoto (nicht älter als sechs Monate und den EU-Passkriterien entsprechend)
- Kosten: 73 Euro

Kinderreisepass

- Alter Reisepass oder Original-Geburtsurkunde und Original-Staatsbürgerschaftsnachweis
- Passfoto (nicht älter als sechs Monate und den EU-Passkriterien entsprechend)
- Anwesenheit des obsorgeberechtigten Elternteiles erforderlich!
- Kosten: 44 Euro

Jugendpersonalausweis

- Alter Personalausweis, Reisepass oder Original-Geburtsurkunde und Original-Staatsbürgerschaftsnachweis
- Passfoto (nicht älter als sechs Monate und den EU-Passkriterien entsprechend)
- Anwesenheit des obsorgeberechtigten Elternteiles erforderlich!
- Kosten: 39 Euro

Bitte beachten:
**Nur
Kartenzahlung
möglich!**

Digitale Services

Beim Stand „Digitalisierung und E-Government“ können Sie sich zu verschiedenen digitalen Services beraten lassen:

ID Austria

Mit Ihrem „digitalen Ausweis“ können Sie Behördenwege (z. B. Arbeitnehmeranmeldung über FinanzOnline) bequem online erledigen.

„eAusweise“

Ob Führerschein, Altersnachweis oder Kfz-Zulassungsschein – mit der App „eAusweise“ können NutzerInnen diverse amtliche Ausweise auf das Smartphone laden und einfach und unkompliziert digital vorweisen.

„eZustellung“ (Mein Postkorb)

Die eZustellung bietet BürgerInnen, Unternehmen und Vereinen die Möglichkeit, behördliche Schreiben – z. B. Bescheide oder Ladungen – unkompliziert und sicher im elektronischen Postfach (Mein Postkorb) digital zu empfangen.

Alle Informationen zu den digitalen Services finden Sie unter:
tirol.gv.at/digitalintiroil

FRIDA

Über die digitale Anmeldeplattform FRIDA melden Eltern bzw. Erziehungsberechtigte ihren Bedarf für einen Platz in Kinderkrippe, Kindergarten oder Hort. Die Anmeldefrist für das Betreuungsjahr 2027/2028 läuft für Kinderkrippen und Kindergärten von 1. Dezember 2026 bis 31. Jänner 2027 und für Horte von 1. Dezember 2026 bis 30. April 2027. Das Team der Koordinierungsstelle des Landes informiert dazu nicht nur bei „FRIDA und IDA on Tour“ in den Bezirken, sondern auch beim Tag der offenen Tür.

Spiel und Spaß für Groß und Klein

Auf der Bühne am Landhausplatz:

🕒 13.40 bis 14.25 Uhr ■ 15.50 bis 16.35 Uhr
Bluatschink begeistert Kinder und Erwachsene mit seinen Konzerten – Mitsingen und Mitklatschen sind ausdrücklich erwünscht!

🕒 15 bis 15.25 Uhr **Kasperltheater** mit Übersetzung in Österreichische Gebärdensprache



Im Familienzelt in der Wilhelm-Greil-Straße:

Damit zwischen den Auftritten keine Langeweile aufkommt, laden von **10 bis 17 Uhr Kreativ- und Bewegungsstationen** zum Mitmachen ein. Ob Schminken, Basteln, Spielen oder Neues ausprobieren – hier sind Action und Spaß garantiert.

Freut euch auf:

eine ÖAMTC-Hüpfburg und Kinderstation, einen Kletterturm der Bergrettung, die Kinder- und Jugendanwaltschaft (KJJA) mit Infos zu Kinderrechten für Kinder, Jugendliche und Familien – und vieles mehr!
11 und 12.30 Uhr: „Eine Handvoll Mut“ – interaktives Theater ab drei Jahren

Tipp:

In einem Wimmelbuch machen sich Anna und Adler Tiri auf eine Entdeckungsreise durch Tirol, Südtirol und Trentino. **Mehr dazu auf Seite 19.**



Im Landhaus:

🕒 10.30 bis 12.30 Uhr ■ 13 bis 16 Uhr
Clowns sind im Landhaus unterwegs und zaubern aus Luftballons bunte Figuren.

Spielend Gutes tun für das Netzwerk Tirol hilft (Hypo Tirol Bank)

Die Hypo Tirol Bank lädt zum Mitspielen für den guten Zweck ein. Ob beim Dosenwerfen oder beim heißen Draht: Alle BesucherInnen können Spendentaler sammeln. Die Spenden kommen dem Netzwerk Tirol hilft zugute. Als Dankeschön wartet ein Glücksrad mit tollen Preisen.



Auf der großen Bühne...

Musik, Tanz und Kinderprogramm – die große Bühne am Landhausplatz verspricht viel Spaß und Abwechslung. Zum Finale wartet ein Konzert-Höhepunkt: Der gefeierte Sänger Thorsteinn Einarsson gibt sein Debüt vor dem Landhaus – präsentiert von der Tiroler Tageszeitung.

Den musikalischen Startschuss zum Tag der offenen Tür geben die Musikkapellen Ranggen und Anras. Mit einem zünftigen Frühschoppen eröffnen sie das Bühnenprogramm und stimmen die BesucherInnen auf den Höhepunkt des Vormittags ein: die Verleihung des Tiroler Blasmusikpreises und des Landespreises für Chöre und Vokalensembles. Die JungmusikantInnen der Jugendkapelle HULA aus dem Ötztal sorgen für die musikalische Umrahmung.

Nachmittag für die ganze Familie

Der Nachmittag wird abwechslungsreich: Der „Bluatschink“ lädt gleich zweimal zum Familienkonzert, dazwischen zeigen die Diensthunde der Tiroler Bergwacht ihr Können. Anschließend präsentiert der Trachtenverband Inntaler Thaur authentische volkskulturelle Tänze.

Pop-Highlight mit Thorsteinn Einarsson

Um 18 Uhr wartet das abschließende Highlight – die Bühne gehört Thorsteinn Einarsson. Der in Island geborene Singer-Songwriter lebt seit seiner Jugend in Österreich und zählt zu den bekanntesten Pop-Acts des Landes.

Seine Karriere begann 2014: Mit 17 Jahren erreichte er mit einem selbst geschriebenen Song das Finale der TV-Show „Die große Chance“. Seither folgten Radiohits, vier Top-10-Alben, ausverkaufte Konzerte, Festivalauftritte und Auszeichnungen mit dem Amadeus-Award. „Leya“ erreichte Gold-Status und machte Einarsson einem breiten Publikum bekannt, „Oh Love“ wurde 2025 zu einem der meistgespielten heimischen Songs im Radio.

Wer Einarsson live erlebt, darf sich auf eine energiegeladene Show und seine unverwechselbare Stimme freuen. Nach Auftritten beim Donauinselfest vor mehr als 80.000 Menschen zieht es ihn dieses Jahr auf den Landhausplatz in Innsbruck – präsentiert von der Tiroler Tageszeitung.



Programm:

10 bis 12 Uhr

Frühschoppen mit den Musikkapellen Ranggen und Anras

12.30 Uhr

Tiroler Blasmusikpreis und Landespreis für Chöre und Vokalensembles 2026

13.40 Uhr

Bluatschink-Familienkonzert

14.45 Uhr

Vorführung mit den Diensthunden der Tiroler Bergwacht

15.25 Uhr

Tanzaufführung Trachtenverband Inntaler Thaur

15.50 Uhr

Bluatschink-Familienkonzert

18 Uhr

Konzert von Thorsteinn Einarsson



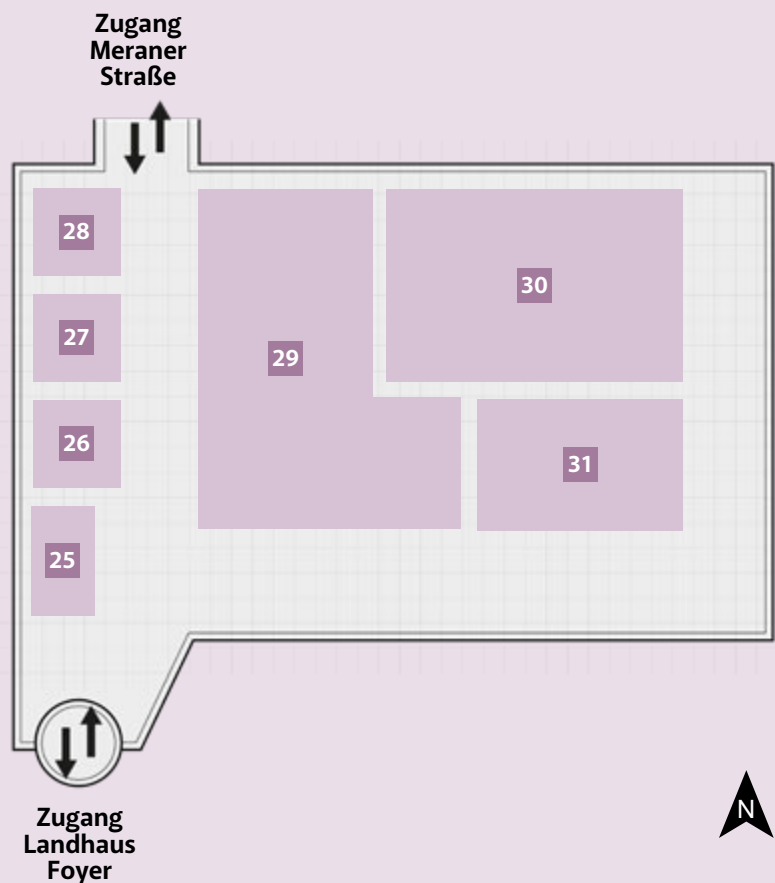
Landhausplatz

- 1 Repair-Café
- 2 Hypo Tirol Bank AG
- 3 Justizwache Tirol
- 4 KIJA – Kinder- und Jugendanwaltschaft
- 5 Bergwacht
- 6 Polizei
- 7 Hubschrauber
- 8 Forst
- 9 Feuerwehr
- 10 Euregio
- 11 Familienzelt
- 12 Lebensraum Tirol Holding
- 13 ASKÖ (Arbeitsgemeinschaft für Sport und Körperkultur in Österreich)
- 14 ASVÖ (Allgemeiner Sportverband Österreich)

- 15 Sportunion Tirol
- 16 Österreichisches Bundesheer
- 17 ÖAMTC Tirol
- 18 Wasserrettung
- 19 Bergrettung
- 20 Tiroler Zentrum für Krisen- und Katastrophenmanagement (Virtual-Reality-Brille Lawine, Drohnen, Funktechnik und Zivilschutz)
- 21 Bodenausstellung „Bodencubus“
- 22 Umwelt mit Partnern
- 23 Höhlenrettung
- 24 Grubenwehr
- C Catering – Speisen
- G Catering – Getränke

Meraner Innenhof

- 25 europacafé
- 26 Verein Sicheres Tirol
- 27 Hand auf's Herz
- 28 ARBÖ (Auto-, Motor- und Radfahrerbund Österreichs)
- 29 Rotes Kreuz
- 30 Johanniter
- 31 Samariterbund Tirol



Willkommen in Tirols Landesparlament!

Sie kennen den Sitzungssaal aus den Nachrichten und wollen einmal selbst in einem Sessel Platz nehmen und mehr über die Landtagsgeschichte erfahren? Sie haben ein Anliegen, das Sie direkt mit Abgeordneten besprechen wollen? Na dann, hereinspaziert! Am 26. Oktober haben Sie die Möglichkeit, all das zu tun – und noch viel mehr. Wir freuen uns auf Sie!

Der Sitzungssaal

Hier beschließt der Tiroler Landtag Gesetze, debattiert über den Landeshaushalt und kontrolliert die Arbeit der Regierung – und das unter jahrhundertealten Fresken. Der Landtagssitzungssaal ist nicht nur zentraler Ort der Tiroler Landespolitik, er ist auch ein kunsthistorisches Juwel mit rund 300-jähriger Geschichte. Am Tag der offenen Tür erhalten Sie von Landtagspräsident Jakob Wolf und seiner Vizepräsidentin Elisabeth Blanik spannende Einblicke in die politische Arbeit, Details zum Saal selbst und so manche Anekdote aus dem parlamentarischen Alltag. Auch abseits der Führungen stehen Mitarbeitende der Landtagsdirektion für Ihre Fragen bereit!

Führungen: 11 (zusätzlich in Österreichischer Gebärdensprache), 12.30, 14 und 16 Uhr



Die Georgskapelle

Sie gilt als ein besonderes Beispiel barocker Kirchenarchitektur in Tirols Landeshauptstadt, der Klang ihrer Orgel wird nicht nur von ExpertInnen weit über die Stadtgrenzen hinaus geschätzt. Das Führungsangebot am 26. Oktober bietet Ihnen die Gelegenheit, sowohl die kunstgeschichtliche als auch die musikalische Seite der Georgskapelle zu entdecken. Orgelkustos Klemens Rafelsberger lädt zu zwei kostenlosen Konzerten, außerdem gibt er in Spezialführungen Einblicke in Architektur und Geschichte der Landhauskapelle.

Orgelkonzerte: 12 und 16 Uhr

Führungen: 11.45 und 15.45 Uhr

Der Landtagspräsident

Seit Juli steht Jakob Wolf als Präsident an der Spitze des Landesparlaments. Er leitet die Sitzungen und vertritt den Landtag nach außen. Sein Büro befindet sich schräg gegenüber vom Sitzungssaal und kann ganztägig besucht werden. Zwischen 10 und 12 sowie 13 und 15 Uhr ist Präsident Wolf auch persönlich anwesend und freut sich auf zahlreiche BesucherInnen und interessante Gespräche.



Die Türen des Tiroler Landtags sind nicht nur am 26. Oktober für Sie geöffnet.



Mehr dazu unter:

tirol.gv.at/landtag/besuch

Landesrechnungshof, Landesvolksanwältin und Antidiskriminierungsbeauftragte

Im Rokokosaal dreht sich am 26. Oktober alles um Finanzkontrolle, Bürgerrechte und Gleichbehandlung. BesucherInnen können sich dort informieren, wie Prüfungen durch den Landesrechnungshof funktionieren, welche Unterstützungsmöglichkeiten es bei Problemen mit Landesbehörden gibt und an wen man sich im Fall von Diskriminierung wenden kann. Landesrechnungshof-Direktorin Monika Aichholzer-Wurzer, Landesvolksanwältin Doris Winkler-Hofer und die Antidiskriminierungsbeauftragte des Landes, Isolde Kafka, stehen bereit für Ihre Fragen!

Die Klubs

Am Tag der offenen Tür kann man nicht nur das Landhaus von innen kennenlernen, sondern auch mit politischen EntscheidungsträgerInnen ins Gespräch kommen. Tiroler Volkspartei, FPÖ, SPÖ, Liste Fritz, Grüne und NEOS laden Interessierte zwischen 10 und 17 Uhr zum Dialog in ihre Klubräumlichkeiten ein.



2. Stock – C202



2. Stock – A221



2. Stock – C211



2. Stock – Gangbereich
Landtagsdirektion



2. Stock – A220



2. Stock – A214

So finden Sie uns:

- Sitzungssaal, Landtagspräsident und Rokokosaal: 2. Stock, Trakt „Altes Landhaus“
- Landtagsklubs: 2. Stock, Trakt „Taxis Flügel“ und Hauptgebäude
- Georgskapelle: Innenhof Altes Landhaus



Mitmachen, Ausprobieren, Informieren!

Mehrere Stationen im Meraner Innenhof laden BesucherInnen ein, selbst aktiv zu werden.

Rettungsdienste hautnah erleben – Schnitzeljagd für Kinder

Hier sind die Tiroler Rettungsdienste vertreten: Samariterbund, Johanniter und Rotes Kreuz geben Einblicke in ihre Arbeit und informieren über Möglichkeiten, sich selbst zu engagieren. BesucherInnen können beispielsweise einen neuen Rettungstransportwagen besichtigen.

„Hand auf's Herz“

Wie wichtig es ist, füreinander da zu sein, zeigt das Projekt #RESCHPEKT des Vereins „Hand auf's Herz“. Bei einer Schnitzeljagd können Kinder die Stationen im Meraner Innenhof entdecken und spielerisch mehr über die Arbeit der Rettungsorganisationen erfahren.

Bei Kaffee über Europa sprechen

„Coffee connects. So does Europe.“ Das europacafé lädt dazu ein, bei einer Tasse Kaffee über Europa ins Gespräch zu kommen. Im Mittelpunkt

stehen Themen rund um die Europäische Union, die Euregio Tirol-Südtirol-Trentino und die Außenbeziehungen Tirols. Fragen stellen, diskutieren oder einfach zuhören – das europacafé bietet Raum für Austausch.

Freizeitunfälle vermeiden – Verein Sicheres Tirol

Der Verein Sicheres Tirol informiert Groß und Klein über Unfallgefahren und zeigt, worauf es im Alltag ankommt. BesucherInnen erhalten praktische Tipps, wie sich Risiken erkennen und Unfälle vermeiden lassen.

Entdecke, was verbindet: Euregio-Infopoint

Digitale Entdeckungstour durch die Euregio Tirol-Südtirol-Trentino mit Einblicken in die Regionalgeschichte, den Bergbau und viele weitere spannende Themen.

- 📍 Euregio-Infopoint,
Wilhelm-Greil-Straße 17
- 🕒 Durchgehend
von 11 bis 17 Uhr
- 🎫 Vorbeikommen –
kein Ticket erforderlich



Nicht nur am Landhausplatz, auch in der Euregio wimmelt es!

Das erste Wimmelbuch der Euregio Tirol-Südtirol-Trentino ist erschienen. Kinder und Erwachsene entdecken spielerisch die Vielfalt, Gemeinsamkeiten und Besonderheiten der drei Länder.



Konzipiert wurde das Buch für Kinder ab vier Jahren, doch es dürfte die ganze Familie begeistern. In sieben Alltagssituationen erleben Anna und Adler Tiri die Euregio: Berge und Wandern, Baustelle und Tunnel, Küche und traditionelle Gerichte, Fasching und Brauchtum, Ernte und Landwirtschaft, Werkstatt und Handwerk, Markt und typische Produkte. Wörter auf Deutsch, Italienisch und Ladinisch bieten einen zusätzlichen Lerneffekt.



Um 10.30, 11.30, 12.30, 14.30 und 16.30 Uhr wird das Wimmelbuch vorgestellt. Kinder sind eingeladen, bei einem Suchspiel mitzumachen.

Tipp: Vorbeischauen und mitmachen lohnt sich, denn pro Vorstellung werden zwei Bücher an Kinder verlost.

Das Buch liegt beim Tag der offenen Tür im Euregio-Infopoint zum Schmökern auf und ist zum Preis von 19,50 Euro im Buchhandel erhältlich.

Zehn Jahre Green Event: Nachhaltigkeit wird beim Tag der offenen Tür großgeschrieben

Der Tag der offenen Tür im Landhaus wird bereits zum zehnten Mal als umweltfreundliches Green Event ausgerichtet.

Das bedeutet unter anderem: Mehrweg- statt Einweggeschirr, biologische Speisen und Getränke aus der Region, Müllvermeidung und sorgfältige Abfalltrennung. Von der klimaschonenden An- und Abreise bis zur regionalen Kulinarik setzt das Land Tirol zahlreiche Maßnahmen, um diese Großveranstaltung möglichst nachhaltig zu gestalten.

Mitmachen und tolle Preise gewinnen

Damit ein Green Event wirklich nachhaltig wird, braucht es die Mithilfe der BesucherInnen: Bus, Bahn, Fahrrad oder der Weg zu Fuß – all das sind klimafreundliche Alternativen zum Auto. Wer mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreist, leistet außerdem nicht nur einen Beitrag zum Klimaschutz, sondern hat auch die Chance auf tolle Gewinne.



Der Tag der offenen Tür zeigt, dass auch große Veranstaltungen nachhaltig ausgerichtet werden können.

Was ist ein Green Event?

Green Events Tirol ist eine Initiative von Klimabündnis Tirol und Umweltverein Tirol gemeinsam mit dem Land Tirol. Die Initiative berät VeranstalterInnen, wie sie ihre Events nachhaltiger und umweltscho-

nender ausrichten können. Werden empfohlene Maßnahmen umgesetzt, so erhält die Veranstaltung die Auszeichnung als „Green Event“.

Öffi-Fahren lohnt sich doppelt!

1 Kostenlos heimfahren: BesucherInnen, die mit einem IVB-, ÖBB- oder VVT-Einzelticket (in Papierform oder digital) anreisen, fahren kostenlos zurück! Dafür einfach zum Infostand im Erdgeschoss des Landhauses kommen oder über den untenstehenden QR-Code ein VVT-Eventticket generieren. Das Angebot gilt ausschließlich am 26. Oktober 2026 bis 24 Uhr.

2 Tolle Preise gewinnen: Alle, die mit den Öffis anreisen, können an einem Gewinnspiel teilnehmen. Zu gewinnen gibt es unter anderem ein VVT-KlimaTicket Tirol. Die Gewinnspiel-Boxen befinden sich beim Infostand im Erdgeschoss und beim Eingang in der Maria-Theresien-Straße.

Tipp: QR-Code scannen und kostenloses Rückfahrtticket vorab selbst generieren.



Wer ein Öffi-Einzelticket für den 26. Oktober 2026 hat, kann die Rückfahrt kostenlos antreten.



Bio, bitte! Am Landhausplatz wird aufgetischt

Viel Bio, viel Tirol und jede Menge Auswahl: Wer beim abwechslungsreichen Programm Hunger bekommt, darf sich auf regionale Köstlichkeiten freuen.

Dafür sorgt seit ihrer Gründung 2019 die ARGE Bio-Catering, ein Zusammenschluss von Tiroler BIO AUSTRIA-Betrieben. An verschiedenen Ständen am Landhausplatz reicht die Auswahl von vegetarischen und veganen Gerichten über süße Leckereien bis hin zu Herzhaftem mit regionalem Bio-Fleisch – für jeden Geschmack ist etwas dabei!

Heuer wird die Verpflegung von folgenden Betrieben organisiert:

- BIO AUSTRIA Hof Niederhasler, Kirchberg in Tirol
- BIO AUSTRIA Hof Zilln, Hopfgarten im Brixental
- BIO AUSTRIA Hof Lumperer, Fritzens
- ALPINE ELEMENTS, Haiming

Schon gewusst?

Die Vereinten Nationen haben 2026 zum „Internationalen Jahr der Bäuerin“ ausgerufen. Ein guter Anlass, auf die Menschen hinter den Produkten zu schauen: Wer regional einkauft und genießt, entscheidet sich für hochwertige Lebensmittel und stärkt zugleich die bäuerlichen Betriebe vor Ort.

Noch mehr Genuss



Kaffee, Eis und Schmanckerln gibt's auch hier:

- Stand der Landwirtschaftlichen Fach- und Berufsschulen – Erdgeschoss, Foyer
- „europacafé“ – Meraner Innenhof
- Tomaselli Eis – Landhausplatz

Offen für alle

Alle geöffneten Bereiche des Landhauses sind auch für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen erreichbar. Aufzüge, Rampen bzw. Treppenaufgänge und rollstuhlgerechte Toiletten stehen zur Verfügung.

Informationen zu Führungen und Programmpunkten in Österreichischer Gebärdensprache (ÖGS) gibt es auf Seite 7. Bei Fragen helfen die MitarbeiterInnen am Infostand im Erdgeschoss gerne weiter. Alles rund um Barrierefreiheit und Inklusion erfahren Sie bei der Servicestelle Gleichbehandlung und Antidiskriminierung im Rokosaal (2. Stock). Beim Portier können mobile Höranlagen ausgeliehen werden.

5 Orte. 5 Einblicke.

Politik hautnah: Landtagssitzungssaal

Historische Räumlichkeit –
moderner Sitzungssaal

📍 Landtagssitzungssaal, Landhaus 1, 2. Stock

🕒 11, 12.30, 14 und 16 Uhr

🗂 Vorbeikommen –
kein Ticket erforderlich

Alles im Blick: Landes-Warn- und Lagezentrum Tirol

Die Schaltzentrale für das
Tiroler Krisenmanagement

📍 Landhaus 1, 2. Stock (C203–C204)

🕒 11, 13, 15 und 16 Uhr

🗂 Vorbeikommen –
kein Ticket erforderlich

Wenn jede Sekunde zählt: Leitstelle Tirol

Das Drehkreuz für Notrufe und
Einsatzkoordination

📍 Leitstelle Tirol, Hunoldstraße 17a

🕒 11, 12.30, 14 und 16 Uhr

🗂 Nur mit Ticket! (erhältlich beim Infostand,
Landhaus 1 im Erdgeschoss; max.
25 Personen pro Termin)

🚌 Shuttlebusse ab Bushaltestelle Bozner
Platz Richtung Leitstelle (Abfahrt jeweils
15 Minuten vor Führungsbeginn)

Blick in die Vergangenheit: Ausstellung „Leokadia Justman. Brechen wir aus!“

Sonderführung mit Kurator Niko Hofinger

📍 Landhaus 1, 1. Stock

🕒 11 und 13 Uhr

🗂 Nur mit Ticket! (erhältlich beim Infostand,
Landhaus 1 im Erdgeschoss; max.
25 Personen pro Termin)

Versteckte Wunderkammer: Georgskapelle

Ein sakrales Baudenkmal des Hochbarock

📍 Treffpunkt Kapelleninnenhof,
Eingang Maria-Theresien-Straße

🕒 11.45 und 15.45 Uhr

🗂 Vorbeikommen –
kein Ticket erforderlich



Letzte Chance: Ausstellung zu Leokadia besuchen

Der 26. Oktober bietet die letzte Gelegenheit, die Ausstellung über Leokadia Justman in ihrer derzeitigen Form zu sehen. Die junge Frau brach während der NS-Zeit aus einem polnischen Ghetto aus und flüchtete nach Tirol. Dort überlebte sie den Holocaust – auch weil ihr mehrere Innsbrucker Frauen und Polizisten halfen.

Die berührende Geschichte hat bereits Tausende TirolerInnen erreicht. Am Tag der offenen Tür gibt es zwei Kuratorenführungen, um einen Einblick in die beschwerliche Flucht und Leokadias Schicksal in Tirol zu gewinnen. Zu finden ist die Ausstellung im ehemaligen Regierungssitzungszimmer im 1. Stock (A102/103). Eine Sensation ist im historischen Festsaal zu bestaunen: Dort sind neu entdeckte Gedichte von Leokadia zu sehen.

Tag der offenen Tür – auch in den Tiroler Landesmuseen

Am 26. Oktober laden auch die Tiroler Landesmuseen bei freiem Eintritt zum Tag der offenen Tür ein. Nutzen Sie die Gelegenheit, einen Blick hinter die Kulissen der Museumsarbeit zu werfen.

Speziell für diesen Tag entwickelte Führungen bieten tiefe Einblicke in die Hofkirche und das Tiroler Volkskunstmuseum, in das Tirol Panorama mit Kaiserjägermuseum und ins Museum im Zeughaus. Ebenso öffnen die Bibliothek des Ferdinandeums sowie das Tiroler Volksliedarchiv ihre Pforten. Entdecken Sie auch Objekte, die sonst im Depot lagern, und betrachten Sie Kunstwerke aus einer neuen Perspektive. Erfahren Sie mehr über Forschungsprojekte und die Arbeit der SpezialistInnen der Tiroler Landesmuseen – von der Archäologie über die Restaurierung bis zu den Naturwissenschaften und der Kunstgeschichte. Für Kinder und Familien gibt es kreative Workshops, die zum Mitmachen einladen.

Tiroler VOLKS-KUNSTMUSEUM

11 Uhr

Führung im
Tiroler Volksliedarchiv

13.30 und 16 Uhr

Führung durch die
Ausstellung „Aufgespürt.
Objekte, Geschichten,
Geheimnisse“

14 bis 16 Uhr

Einblick in das Forschungs-
projekt zum Bestands-
katalog der Niederländer:
„Wanted – die Suche nach
vermissten Gemälden“

14 bis 16 Uhr

Der Verein Tiroler Landes-
museum Ferdinandeum
stellt sich vor

14 und 15.30 Uhr

Blick hinter die Kulissen
der Bibliothek des
Ferdinandeums

ZEUGHAUS

11 und 14 Uhr

Führung „Die Geschichte
ist nie zu Ende erzählt...“
mit Lisa Noggler-Gürtler

13 bis 16 Uhr

Tiefer graben! Blick hinter
die Arbeit der Archäologi-
schen Sammlung

13 und 15 Uhr

Führung „Let's talk about...
Zeughaus!“ – Ein Blick
hinter die Kulissen der
Hauptausstellung

HOFKIRCHE

13 und 15 Uhr

Führung durch die Hof-
kirche „Kirche der Mächti-
gen“ mit Karl C. Berger

TIROL PANORAMA MIT KAISERJÄGER- MUSEUM

11 und 14 Uhr

Führung unter die Plattform
des Riesenrundgemäldes

13 und 16 Uhr

Themenführung „Wem
gehört die Blasmusik?
Wechselnde Machtver-
hältnisse im Überblick“

15 Uhr

Chalumeau und Klarinette
– Ein vergnüglicher musi-
kalischer Streifzug durch
die unbekannte Frühge-
schichte eines bekannten
Instrumentes (Basler Cla-
rinetten Consort: Christian
Leitherer, Markus Springer
und Ernst Schlader)

MUSEUMS- SATELLIT

13 bis 15 Uhr

**Herlinde-Pissarek-
Hudeliste-Platz, Innsbruck**
„Ferdinandeum alt und
neu“ – Wie hat das Fer-
dinandeum seit seiner
Entstehung bis heute aus-
gesehen? Und wie wird es
zukünftig sein?



LAND
TIROL

26. Oktober 2026 Tag der offenen Tür

10 bis 17 Uhr, Landhaus

Highlights

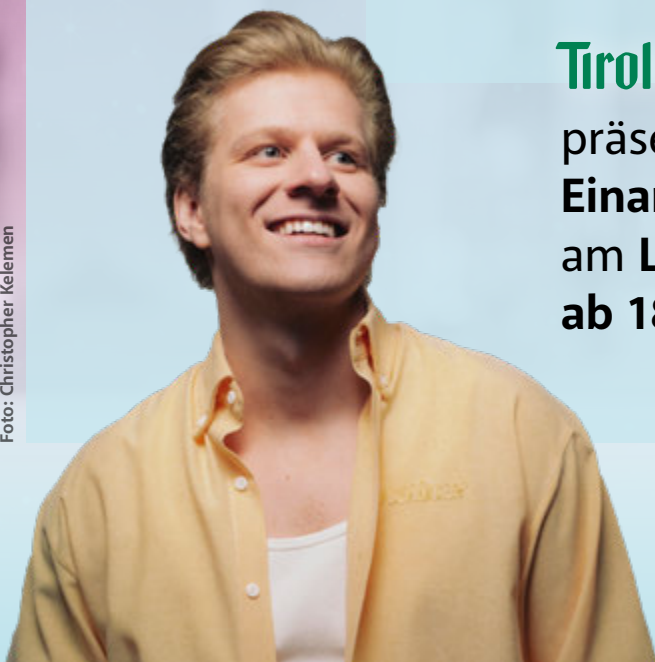
- Offene Türen bei der Landesregierung und im Landtag
- Freiwilligenpfad und Ehrenamt
- Einsatzorganisationen und Einsatzkommando Cobra
- Beratung und Information – von ID Austria über Förderungen bis hin zu FRIDA
- Mobiles Pass- und Führerscheineamt
- Bluatschink-Familienkonzerte

Tiroler  **Tageszeitung**

präsentiert: „**Thorsteinn Einarsson**“-Konzert
am **Landhausplatz**
ab 18 Uhr.

**Eintritt
frei!**

Foto: Christopher Kelemen



Das Programm zum Tag der offenen Tür im Landhaus finden Sie laufend aktualisiert unter:

tirol.gv.at/tagderoffenentuer